

Mit über 15.500 Studierenden und mehr als 1.000 Mitarbeitenden in Lehre, Forschung und zentralen Serviceeinheiten ist die Frankfurt University of Applied Sciences eine der größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland. „Chancen durch Bildung“ ist unser geliebtes Motto. Praxisnähe, interdisziplinäre Ausbildung, internationale Ausrichtung und regionale Einbindung prägen unser Profil. Diversität und gesellschaftliche Verantwortung sind unsere Werte. Nachhaltig sind wir in allen Dimensionen. Exzellente Qualität von Lehre und Forschung ist unser Anspruch.

Am Fachbereich 4: Soziale Arbeit & Gesundheit ist zum 01.10.2023 **befristet bis 31.12.2025** folgende Stelle zu besetzen.

Wissenschaftliche Mitarbeiter/in (m/w/d) - Promotionsstelle

Forschungsprojekt „Feministische Soziale Arbeit – solidarisch, intersektional und agil“

(Beschäftigungsumfang 50% = 20 Std./Wo.)

Kennziffer 126/2023

Das seit 01.11.2021 laufende Forschungsprojekt ist an der Schnittstelle von Feminismus, Intersektionalität, Sozialer Arbeit, Recht und Data Science (die Reihenfolge entspricht der Wichtigkeit) angesiedelt, um im Sinne Betroffener von Gewalt, ausgehend von ihrer individuellen Problemlage die beste Unterstützung zu ermöglichen. Deshalb ist ein wichtiger Punkt von Gewalt betroffene Menschen als Expert*innen ihrer Lebensumstände in die Forschung einzubinden. Die Forschung soll eine neue Perspektive eröffnen, bei der die subjektive Handlungsfähigkeit herausgearbeitet wird. Ausgangspunkt ist die Stimm- und Sprachlosigkeit der von gewaltbetroffenen marginalisierten und nicht sichtbaren Personen und Gruppen. Im Mittelpunkt steht die empirische und theoretische Herleitung eines intersektionalen Gewaltbegriffes.

Ihre Aufgaben:

Erarbeitung und Analyse des aktuellen wissenschaftlichen internationalen Forschungsstandes in Bezug auf geschlechtsbezogene, geschlechtsspezifische, häusliche, sexualisierte, sexuelle Gewalt und Intersektionalität sowie betroffenenkontrollierter Forschungsansätze;
Auswertung von qualitativen Interviews und die Durchführung von Fokusgruppendifkussionen;
Anwendung und Weiterentwicklung des Intersektionalen Mehrebenenansatzes;
Verfassen eines Exposés und Durchführung einer Dissertation;
Unterstützung bei der Vorbereitung von Meetings und Fachtagungen;
Lehrtätigkeit an der Hochschule.

Ihr Profil:

Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master) der Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik, Soziologie oder eines vergleichbaren Faches;
Sehr gute theoretische Kenntnisse zu den Ansätzen der Intersektionalität, Feministischen Theorien/ Geschlechterforschung/ Genderstudies und qualitativer Sozialforschung;
Sehr gute Kenntnisse zu den Themen geschlechtsbezogener, geschlechtsspezifischer, häuslicher, sexualisierter, sexueller Gewalt und/oder im Bereich Antidiskriminierung;
Rechtskenntnisse, z.B. des Gewaltschutzgesetzes und der Istanbul Konvention sowie des EU-Freizügigkeitsabkommens sind von Vorteil;
Spezifische Kenntnisse zu den Themen Prekarität/Prekarisierung, Antiziganismus, Klassismus, Intersektionale Mehrebenenanalyse und Erfahrungen in der Sozialen Arbeit im Bereich frauen*spezifischer Arbeit und/ oder in der Arbeit mit besonders vulnerablen Gruppen sind wünschenswert;

Kenntnisse betroffenenkontrollierter Ansätze in der Wissenschaft und Sozialen Arbeit;
Freude an Forschung, Projektarbeit und kritischer Wissenschaft.

Wir bieten:

Interessante Aufgaben mit Gestaltungsmöglichkeiten in einem dynamischen und abwechslungsreichen Arbeitsumfeld;
Gute Einarbeitung und regelmäßiges Feedback sowie offene und freundliche Arbeitsatmosphäre; Attraktive Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten;
Angemessene Verdienstmöglichkeiten (Jahressonderzahlung) sowie weitere attraktive soziale Leistungen (Vertrauensarbeitszeit, Landesticket Hessen, Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Vermögenswirksame Leistungen);
Sicherer Arbeitsplatz im Dienste des Landes Hessen und Vereinbarkeit von Familie und Beruf;
Ein umfangreiches Angebot von Hochschulveranstaltungen zu Gesellschaft, Kultur und Sport.

Die Vergütung erfolgt **nach Entgeltgruppe 13 TV-Hessen**.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher persönlicher und fachlicher Eignung bevorzugt. Als Trägerin des Zertifikats „Familiengerechte Hochschule“ berücksichtigt die Hochschule Ihre individuelle familiäre Situation bei der Gestaltung Ihrer Arbeitszeit. Grundsätzlich ist die Beschäftigung in Teilzeit möglich.

Sofern Sie einen Hochschulabschluss im Ausland erworben haben, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss beizufügen. Nähere Informationen finden Sie unter:

<https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Die Vorlage der Gleichwertigkeit ist nicht erforderlich, wenn der ausländische Bildungsabschluss in der Datenbank ANABIN explizit aufgeführt wird; dabei muss aus ANABIN hervorgehen, dass der Abschluss von einer anerkannten Hochschule verliehen wurde und der Äquivalenzklasse „gleichwertig“ in Bezug auf einen deutschen Bildungsabschluss zugeordnet ist. Bitte fügen Sie dazu Ihrer Bewerbung einen Auszug aus der Datenbank ANABIN bei.“

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten.

Daher informieren wir Sie gemäß den einschlägigen Datenschutzvorschriften über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Die Hinweise zu den allgemeinen Datenschutzbestimmungen der Frankfurt UAS sind einzusehen unter:

www.frankfurt-university.de/?id=5184

Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (bitte in **einer** PDF-Datei zusenden) sind **bis zum 11.09.2023 unter Angabe der Kennziffer** per **E-Mail** oder auf dem Postweg erbeten an:

bewerbungen@hr.fra-uas.de

Frankfurt University of Applied Sciences
Personal und Personalentwicklung
Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt
www.frankfurt-university.de